

Von: Marion Russek
An: Daniel Schmid
Datum: Samstag, 30. Januar 2021 um 19:29:11
Betreff: Re: Aushöhlung von wesentlichen Verfassungsgrundsätzen - Entzug der Berufsausübungsbewilligung wegen Wahrung des Arztgeheimnis

Guten Abend Herr Schmid,

Wir können das Schicksal von Frau Dr. Wyler gut verstehen, leider sehr gut. Wir erhalten täglich ähnlich lautende Nachrichten.

Bitte verstehen Sie auch, dass wir eine Gruppierung mit politischer Zielsetzung sind und unsere Kräfte gerade in dieser Zeit sehr gezielt einsetzen müssen. Wir konzentrieren uns auf Themen, die wir auf politischem Weg voranbringen können. Wir organisieren deshalb auch keine Demos.

So gerne wir es täten und so nötig es ist: um Einzelschicksale können wir uns im Moment nicht kümmern.

Was allerdings möglich wäre: Im Rahmen der Verfassungsfreunde einen Unterstützungsfonds für Menschen wie Frau Dr. Wyler einzurichten. Wären Sie für so etwas zu haben. Der Fonds braucht einen Kopf. Wenn er da ist, werden wir eine Lösung finden.

Mit freundschaftlichen Grüßen
Marion